

der Vaterlandsblätter in Leipzig; 2) den derzeitigen Archivar Segnik; 3) Finanzprocurator Müller zu Golditz. Da, wie ich gehört, die Wahl in der zweiten Kammer heute bereits erfolgt ist, so wird es wohl wünschenswerth erscheinen, daß sie auch bei uns bald vorgenommen werde, damit, wenn nicht ein und derselbe in beiden Kammern gewählt werden sollte, dann eine gemeinschaftliche Sitzung beider Kammern stattfinden, in welcher sie sich über die Wahl zu einigen hätten. Ich würde vorschlagen, morgen zu dieser Wahl zu schreiten, richte jedoch deshalb eine Frage an Sie, weil die Frist bis dahin doch dem Einen oder Andern vielleicht zu kurz sein könnte. Sind Sie damit einverstanden, daß ich auf die morgende Tagesordnung die Wahl des Archivars setze? — Einstimmig.

Präsident Joseph: Die nächste Sitzung findet morgen 9 Uhr statt. Auf die Tagesordnung setze ich: den Bericht des Abg. Oberländer über die Wahl des Abg. Sehme; die Wahl des Archivars, die Begründung der Motion des Abg. Jahn, die bereits auf der heutigen Tagesordnung stand; die Berathung über den Antrag des Abg. Kiedel, die Vertretung des bäuerlichen Grundbesitzes bei dem lausitzer Provinziallandtage betreffend; die Berathung und Abstimmung über den Bericht des Wehrausschusses in Betreff der Hagenester Petition, und die Berathung des Berichts des ersten Ausschusses über den Antrag des Abg. Jahn auf Aufhebung des Passitenverhältnisses.

Schluß der Sitzung 2½ Uhr.

---

Wie der Redaction placirt ich beauftragt: Ed. Gottwald. — Druck von S. G. Teubner in Dresden.

Letzte Versendung dieser Nummer in die Provinzen: am 13. April.